

Reiseverkehrsbetriebslehre

mit prüfungsrelevanten Fragen und Themen für den Fachaufsatz

2., überarbeitete Auflage

[GABLER

Inhaltsverzeichnis

1.	Einfü	ihrung in die Reiseverkehrsbetriebslehre	. 1
	1.1	Freizeit und Urlaub als wirtschaftlicher und ökologischer Faktor	1
	1.2	Das Produkt Urlaub.	
	1.3	Die Hersteller von Urlaub.	
	1.4	Tourismuspolitik	
	1.5	Die verschiedenen Urlaubstypen	
	1.6	Das Tourismuskonzept	
	1.7	Die Zubringer (Verkehrsträger) zu den Urlaubsorten	
	1.8	Wiederholungsfragen zu diesem Kapitel	
	1.9	Arbeitsgruppen zu diesem Kapitel	
2.	Rech	ntsgrundlagen und Vertragswesen im Reiseverkehr.	.11
	2.1	Das Reisevertragsgesetz.	
	2.2	Allgemeine Reisebedingungen	. 11
	2.3	Abschluß des Reisevertrages.	.12
	2.4	Bezahlung des Reisepreises	12
	2.5	Leistungen des Reiseveranstalters.	. 13
	2.6	Leistungs- und Preisänderungen	13
	2.7	Rücktritt durch den Kunden, Umbuchung, Ersatzpersonen	.14
	2.8	Nicht in Anspruch genommene Leistungen	
	2.9	Rücktritt oder Kündigung des Reiseveranstalters.	. 16
	2.10	Aufhebung des Vertrages wegen <außergewöhnlicher td="" umstände.<=""><td></td></außergewöhnlicher>	
	2.11	Haftung des Reiseveranstalters	
		8	
		Beschränkung der Haftung.	
	2.14	Mitwirkungspflicht	
	2.15		
	2.16	Paß-, Visa- und Gesundheitsvorschriften	20
	2.17	Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen	. 21
	2.18	Gerichtsstand	. 21
	2.19	8	
	2.20		
	2.21	Arbeitsgruppen zu diesem Kapitel.	. 22
3.	Die	Versicherung im Reiseverkehr	
	3.1	Einführung in die Versicherungsarten im Reiseverkehr	
	3.2	Reise-Rücktrittskosten-Versicherung.	
		3.2.1 Fragen zur Reise-Rücktrittskosten-Versicherung	. 26
	3.3	Versicherung von Beistandsleistungen	
		auf Reisen und Rücktransportkosten	28
		3.3.1 Fragen zur Versicherung von Beistandsleistungen	
		auf Reisen und Rücktransportkosten	30

	3.4	Reisegepäck-Versicherung.	31			
		3.4.1 Fragen zur Reisegepäck-Versicherung				
	3.5	Reise-Krankenversicherung				
		3.5.1 Fragen zur Reise-Krankenversicherung				
	3.6	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				
		3.6.1 Fragen zur Reise-Unfallversicherung :				
	3.7	Reise-Haftpflichtversicherung.	43			
	3.8	Muster für Antrag auf Spezial-Haftpflichtversicherungen				
		für Reiseunternehmen	44			
4.	Reis	ebüro und Reiseveranstalter	47			
ч.	4.1	Einführung.				
	4.2	Marktforschung im Reisebüro.				
	7.2	4.2.1 Was ist Marktforschung?				
		4.2.1.1 Was bedeutet Marktforschung für das Reisebüro?				
		4.2.1.2 Formen der Marktforschung.				
		4.2.1.3 Umweltanalyse des Reisebüros.				
		4.2.1.4 Marktanalyse des Reisebüros.				
		4.2.1.5 Die Standortbestimmung des Reisebüros.				
		4.2.1.6 Das Personal des Reisebüros.				
		4.2.1.7 Die Konkurrenzanalyse.				
		4.2.1.8 Kundenstruktur und Verhalten				
		der Kunden eines Reisebüros	55			
		4.2.1.9 DieBetriebsstatistik im Reisebüro				
		4.2.1.10 Gfundbetrachtung zur Erstellung				
		eines Marketingkonzeptes.	. 58			
	4.3	Wiederholungsfragen zu diesem Kapitel	60			
	4.4	Arbeitsgruppen zu diesem Kapitel				
_	17	TRUL L	-1			
5.		und Bäderbetrieb				
	5.1	Einführung in die Grundlagen für den Kur- und Bäderbetrieb				
	5.2 5.3	Grundlagen der Kurortbehandlung				
	5.3 5.4	Indikationen.				
	5.5	Gliederung der Artbezeichnungen 6 Versussetzungen für die Artbezeichnungen				
	5.6	Voraussetzungen für die Artbezeichnungen 64 Kur- und Erholungseinrichtungen 66				
	5.7	Kurortcharakter				
	5.8	Kurtaxerhebung 69				
	5.9	Wiederholungsfragen zu diesem Kapitel				
	3.7	Wiederhofungsfrugen zu diesem Kapiter	/ 1			
6.	Fren	ndenverkehrslehre"	73			
	6.1	Grundlagen des Fremdenverkehrs.	73			
	6.2	Grundlagen der Fremdenverkehrspolitik				
	6.3	Volkswirtschaftliche Bedeutung der Fremdenverkehrswirtschaft	74			
		6.3.1 Einkommens- und Wertschöpfungsfunktion.	. 74			

		6.3.2	Unmittelbare Einkommen aus dem Fremdenverkehr.	74
		6.3.3	Mittelbare Einkommen aus dem Fremdenverkehr	74
		6.3.4	Anteil der Fremdenverkehrswirtschaft am Bruttosozialprodukt	75
		6.3.5	Gesamtwirtschaftliche Multiplikatoreffekte	75
	6.4	Maßna	ahmen zur Steigerung der Wirtschaftskraft des Fremdenverkehrs	75
		6.4.1	Marketing im Unternehmen	75
		6.4.2	Überbetriebliches Marketing.	78
		6.4.3	Marketing im Ausland für Reisen nach Deutschland	79
		6.4.4	Internationale Zusammenarbeit	82
	6.5	Wiede	rholungsfragen zu diesem Kapitel	89
	6.6	sgruppen zu diesem Kapitel	89	
7.	Tou	rismus-l	Marketing	91
	7.1	Grund	lagen des Tourismus-Marketing	91
		7.1.1	Überlegungen zum Marketing im deutschen Tourismus	91
		7.1.2	Vertikales Marketing	93
		7.1.3	Horizontales Marketing.	93
		7.1.4	Schwierigkeiten für ein zentrales Tourismus-Marketing	93
		7.1.5	Methoden der Markt- und Absatzforschung	
			im Tourismus-Marketing	. 94
		7.1.6	Analyse des Käuferverhaltens	95
		7.1.7	Thesen zur Angebotserstellung für das Produkt "Urlaub in Deutschland".	97
		7.1.8	Werbung und Öffentlichkeitsarbeit für das Produkt	
			"Urlaub in Deutschland"*	97
		7.1.9	Vertrieb von Urlaubsprodukten	
	7.2	Wiede	erholungsfragen zu diesem Kapitel	
			tsgruppen zu diesem Kapitel	
8.	. Ver	kehrsträ	ger und Transportmittel im Tourismus	. 101
	8.1		hrung in die Verkehrssparten.	
	8.2	Reiser	n mit der Bahn	101
	8.3	Reiser	n mit dem Omnibus	113
		8.3.1	Omnibusreisen als Form des Freizeitverhaltens^.	113
	8.4	Reiser	n mit dem Schiff	115
		8.4.1	Einführung in das Reisen mit dem Schiff	115
		8.4.2	Kreuzfahrten	. 115
		8.4.3	Fluß-Kreuzfahrten.	. 115
		8.4.4	Kurz-Kreuzfahrten	115
		8.4.5	Entdeckerreisen.	. 116
		8.4.6	Themen- und Sportreisen.	116
		8.4.7	Segeltörns	116
		8.4.8	Fährpassagen	. 116
		8.4.9	Tagungen und Konferenzen	116
	8.5	Reise	n mit dem Flugzeug.	116

		8.5.1	Sondertarife der Lufthansa			
		8.5.2	Standards und Service bei Flugreisen.			
	8.6		mit dem Pkw (Selbstfahrer)			
	8.7	Wieder	rholungsfragen zu diesem Kapitel	123		
9.	Com	puter-Re	eservierungssysteme in der Reisebranche	125		
	9.1		cklung eines Computer-Reservierungssystems			
			ispiel START	125		
		9.1.1	<u> </u>			
	9.2	START	ΓPC, Reservierungs- und Vollterminals			
	9.3	Leistungsträger im START System				
	9.4	eistgenutzten START Funktionen				
		9.4.1	Flugbereich			
		9.4.2	Bahnbereich.			
		9.4.3	Touristik			
		9.4.4	STARTModus			
		9.4.5	STARTTicket			
	9.5		Γ Informations- und Trainingssystem.			
		9.5.1	STARTInfo System			
		9.5.2	Amadeus Info System (AIS).			
		9.5.3	START Online-Hilfe.			
		9.5.4	Scholar Teach			
		9.5.5	Multimedia CBT.	141		
	9.6	Techni	scher Aufbau von START			
		9.6.1	Das START.Netz			
		9.6.2	Das START Rechenzentrum			
	9.7	Wiede	rholungsfragen zu diesem Kapitel	142		
	9.8	Arbeitsgruppen zu diesem Kapitel				
10			erkunde: A-Z			
	10.1	Wiede	rholungsfragen zu diesem Kapitel.	.156		
11	Priif	unosfrac	gen und Prüfungsaufgaben für den/die Reise-			
			mann/-frau	157		
			n zur Betriebslehre des Reiseverkehrs 1.			
	11.2		en aus dem Berichtswesen/Fachbericht der Betriebslehre			
		des Re	siseverkehrs II	163		
	11.3		gen zu den Fragen der Betriebslehre			
		des Re	siseverkehrs I. (Kapitel 11.1).	164		
	11.4		gshinweise und Schwerpunkte zu den Themen aus dem Berichts-			
		wesen	/Fachbericht der Betriebslehre des Reiseverkehrs II. (Kapitel 11.2)	172		
An	hang:	Fortbile	dungslehrgang Touristikfachwirt/-in.	177		
Sti	chwor	tverzeio	chnis	179		